



Verschenkt eure Last und nehmt Hilfe an

Macht ein gänzlichliches Loslassen und spricht mit der Quelle, mit Gott. Sagt Ihm: Ich akzeptiere und befreie mich von einer Last, die ich nicht mehr tragen kann. Ich schenke dir diese Last, denn für mich ist sie zu schwer.

Ihr werdet sehen, dass wenn man sich an Gott, an die Quelle anvertraut, ihm eure Schwierigkeiten schenkt, Ihr viele Dinge in euch verändern werdet. Dies wird es euch schon ermöglichen zu akzeptieren, loszulassen, und Ihr werdet euer Leben empfangen mit all dem was dies bedeutet. Statt euch gegen das zu revoltieren, was Ihr erlebt, gegen eure Schwierigkeiten, eure Leiden und eure Bereuen, versucht am bestmöglichen die Energien der Freude, des Vertrauens, des Glaubens und der Liebe zu integrieren.

Vergesst nicht, dass die Liebe der Schlüssel für jeden von euch ist, und dass die Liebe ganz einfach der Schlüssel des Lebens ist.

Wir verstehen jedoch, dass das Leben, während dieser immensen Veränderung, diesem immensen Übergang, schwierig ist. Ihr erlebt eine Wiedergeburt die dazu führt, dass Ihr eure alten Schemen und eure alten Energien verlässt. Alles was Ihr von Leben zu Leben aufgebaut habt, soll verlassen werden. Ihr müsst neue Menschen werden, die dazu fähig sein müssen, die neuen Energien zu integrieren. Ihr müsst dazu fähig sein, das Kleid des alten Herren zu verlassen um euch mit dem neuen Lichtmantel zu bekleiden und zu integrieren.

Ihr seid ununterbrochen von den Energien der dritten Dimension eingefangen und eingeholt. Diese Experimente der augenblicklichen Rückkehr in die dritte Dimension zu machen, ist nicht schlimm, aber man soll hauptsächlich nicht darin bleiben oder sich darin wohl fühlen. Ihr könnt einen kleinen Sprung in euren alten Schemen, in eurer alten Lebensweisen sein, aber Ihr müsst euch so schnell wie möglich da herausholen, wobei Ihr immer einen Blick des Mitgefühls, der Liebe und des Respektes auf euch selbst haben solltet.

Ihr müsst also anders denken, anders leben, mehr die Energien des Friedens, der Freude und der Liebe integrieren und euch an Gott, an das Universum verlassen. Ihr werdet sehen, wie sehr euer Leben sich verändern wird.

Spricht auch mit eurem inneren Christus, und schenkt ihm eure Last, wie Ihr sie auch der Quelle schenkt. Sagt ihm: „Christus ist in mir, ich schenke Dir meine Last, damit sie sehr rasch verschwindet. Ich kann nichts, Du kannst alles! Ich schenke Dir mein Leiden, wie ich es auch der Quelle schenke, und ich schenke Dir auch alles was mich stört, alles was mich bremst“.

Euer Leiden zu schenken ist auch eine Handlung der Demut. Die Menschen wollen immer alles leiten, weil sie sich sagen: „Ich bin stark, ich kann, also muss ich nicht Hilfe verlangen“. Jedoch Hilfe verlangen beweist Demut. Jeder braucht jeden, Ihr braucht uns, wir sind Teil des Lebens, wir sind alle angeschlossen.

Wenn einer von euch Hilfe braucht, dann kommt um sie ihm zu geben! Wenn Ihr Menschen Hilfe braucht, tun wir alles um dies euch anbieten zu können. Manchmal ist sie nützlich, manchmal etwas weniger, denn Ihr versperrt euch öfters der Hilfe, die euch angeboten ist.

Seid einfach darüber bewusst, schenkt eure Last und nehmt die Hilfe, die euch gegeben ist an, sei sie menschlich oder nicht menschlich. Dies wird euer Leben auf allen Ebenen erleichtern und wird euch ermöglichen, schneller voran zu kommen.

Sei was DU BIST



Namasté